

Muttersprache
Muttersprachen
Language One
MEHRSPRACHIGES
LEBEN



Mit Migranten für Migranten
Interkulturelle Gesundheit in Hamburg

sabel Marin Arrizabalaga

15.11.2021

Wie reden wir über mehrere Muttersprachen in einer Gesellschaft?

Nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (Europarat 2001):

- es gibt eine vorgenommene Unterscheidung von Plurilingualismus (individuelle, persönliche Mehrsprachigkeit)
- und Mehrsprachigkeit
(gesellschaftliche Mehrsprachigkeit)

Zur Definition der Mehrsprachigkeit

Mit der Mehrsprachigkeit bezeichnet man ganz einfach:

1. die Fähigkeit eines Menschen, mehr als eine Sprache zu sprechen und sich in ihr ausdrücken zu können (Multilingualismus; Multilinguismus).
2. die Geltung oder verbreitete Anwendung mehrerer Sprachen in einer Gesellschaft, einem Sprachgebiet einem Staat (Polyglossie).

Zentrale Themen Mehrsprachigkeit sind unter anderen

die Entwicklung individueller Mehrsprachigkeit, z. B. in Kindheit und Jugend, simultaner vs. sukzessiver Bilingualismus in verschiedenen sprachlichen Kombinationen, sprachliche, intellektuelle und psychische Faktoren von Mehrsprachigkeit

Sprachpsychologische Studien sprachlich-mentaler Tätigkeiten in mehrsprachiger Kommunikation

Und u.a.

- Gesellschaftliche Mehrsprachigkeit, z. B. interkulturelle Kommunikation in verschiedenen Institutionen, mit und ohne Dolmetscher, die Kommunikation mehrsprachiger Personen, die in einer gemeinsamen Sprache, *die nicht ihre Muttersprache ist*, in Kontakt treten, die Kommunikation zwischen Personen, die mehrsprachig sind und mal in der einen, mal in der anderen Sprache miteinander reden bzw. Code-Switching verwenden

Bedeutung von Mehrsprachigkeit für die Gesellschaft

- Sprachenvielfalt im eigenen Land erleichtert und fördert Wirtschaftsbeziehungen und Tourismus,
- Für internationale Unternehmen und Organisationen zählen zwei- und mehrsprachiges Personal als wichtige Standortfaktoren,
- Politisch gesehen haben Mehrsprachige eine Brückenfunktion als Vermittler zwischen verschiedenen Kulturen.

Mehrsprachigkeit ist damit eine wichtige natürliche Ressource in einer globalisierten Gesellschaft.

Gründe für die Förderung von Mehrsprachigkeit

- Aus kognitiver Sicht
Mehrsprachigkeit fördert ein differenziertes Bewusstsein von Sprache. Sie schult außerdem differenziertes Denken.
- Aus psychologischer Sicht
Für viele Menschen ist die Herkunftssprache ("Muttersprache") ein Symbol ihrer Identität. Die Anerkennung der Muttersprache hebt das Selbstbewusstsein der Sprecher
- Aus pragmatischer Sicht
Mehrsprachige haben eine differenziertere Sicht auf die Welt. Sie lernen durch die Brille der anderen Sprache andere Sichtweisen kennen.

Zitaten aus der Seminararbeit von

Bahar Albayrak

Mehrsprachigkeit - Definitionen, Typen
und wissenschaftliche Fragestellungen

Ressourcen vorhanden

- In Deutschland leben Menschen, die aufgrund Ihrer Herkunft eine andere Muttersprache als Deutsch haben
- Menschen, die in familiärem Kontext, aufgrund einer Migrationsgeschichte mindestens eine weitere Sprache als Deutsch beherrschen
- Sie können diese Sprachkenntnisse (und dazu auch ihre Kenntnisse und Erfahrung von und mit anderen Gesellschaften bzw. Systemen (z.B. das Gesundheitssystem) zur Nutzung des Hilfesystems anbieten

Integration fördernd

- Menschen, die in Migrations- oder Fluchtprozesse nach Deutschland gekommen sind, treten oft mit der Schwierigkeit ihre Berufserfahrungen und Kompetenzen hier wieder aktivieren zu können: Mangel an beruflichen Abschlüssen, bzw. Hindernisse bei der Anerkennung von ausländischen Titeln verlangsamen ihre Einstieg in Kontexte des Arbeitsmarkts.
- Mit ihrer Funktion als Lotsen, Sprachmittler*innen, interkulturelle Mediator*innen sehen ihre Rolle in der hiesigen Gesellschaft verstärkt.

Ein Recht?

- Neuangekommenen haben das Recht über einen Zugang zu den Angeboten des Hilfesystems zu genießen
- Gesundheitliche Versorgung ist ein Bereich der Dringlichkeit und der Prävention
- Da wo es um Krankheit geht, ist der Mensch unsicher (und besorgt).
- Fremdsprache verunsichert dazu auch noch

Mehrsprachige Angebote

- + Durch Vielfalt in den Sprachkenntnissen der Mitarbeitenden
- + Durch Einstellung von Dolmetschenden (community interpreting)
- Ad hoc Dolmetscher*innen
- Angehörige

MiMi-Hamburg bietet an:

- Informationsveranstaltungen zu gesundheitlichen Themen in etwa 20 Sprachen
- Informationskampagnen (aktuell zu Corona und Impfungen) in etwa 30 Sprachen
- Informationsvideos zu Verordnungen in Zeiten der Pandemie bis in 22 Sprachen
- Informationsveranstaltungen zur Gewaltprävention in etwa 10 Sprachen
- Sprachliche Begleitungen zu medizinischen und zu Terminen des Hilfesystems in etwa 30 Sprachen

Themen der Informationsveranstaltungen

- Deutsches Gesundheitssystem
- Vorsorge
- Kindergesundheit
- Impfen
- Diabetes
- Ernährung und Bewegung
- Ernährung und Bewegung im Alter
- Seelische Gesundheit
-

Vernetzung

- In den Strukturen in Hamburg, die sich im Bereich Gesundheit und Migration beschäftigen:
 - Integrationsbeirat Mitte
 - Gesundheitsbeirat Billstedt
 - Runder Tisch Migration und Demenz
 - regionale interkulturelle Gesundheitsförderungen
- Als Angebot für Einrichtungen, die mit Migrant*innen und Geflüchtete arbeiten

MiMi-Hamburg bittet an:

- Basisschulungen für Laie-Dolmetschenden
- Aufbau-Schulungen mit der Entwicklung von Glossaren zu Themenfeldern: Behörde, Beratung in Frage Gewalt, Beratung für Menschen mit Behinderung

MiMi/ Ethnomedizinisches Zentrum Hannover

Das EMZ bietet muttersprachliche und kultursensible Aufklärungs-, Präventions-, Beratungs- und Dolmetscherdienste sowie *Informationsmaterialien* zu verschiedenen Themen

<https://www.mimi-bestellportal.de/ethno-medizinisches-zentrum-e-v/>

Kontakt

Isabel Marin Arrizabalaga

Projektkoordination in Hamburg

[017657350553](tel:017657350553)

info@mimi-hamburg.de

www.mimi-hamburg.de